



Gutes Geschäftsjahr 2023 der Energieversorgung Blumenstein AG

Trotz leicht sinkender Absatzzahlen konnte die Energieversorgung Blumenstein AG im Geschäftsjahr 2023 wieder ein leicht positives Geschäftsergebnis erzielen, nachdem das Jahr 2022 von einem finanziellen Verlust geprägt war.

Die Energieversorgung Blumenstein schliesst das dreizehnte Geschäftsjahr mit einem Gewinn von CHF 116'751 ab. Der Gesamtumsatz erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 62,5% auf CHF 1.976 Mio. Diese markante Erhöhung ist auf den Preisanstieg im Jahr 2023 zurückzuführen. Die Verwerfungen an den Energiemärkten sind mittlerweile zurückgegangen. Die Einkaufspreise sanken, sind aber noch nicht auf dem Niveau vor der Krise.

Der Gesamtabsatz an elektrischer Energie im Versorgungsgebiet Blumenstein betrug 4.92 GWh und sank somit um 10,8% gegenüber dem Vorjahr. Der Rückgang ist sowohl auf das mildere Herbst- und Winterwetter als auch auf die gezielten Stromsparmassnahmen der Kundschaft zurückzuführen, die durch die weiterhin hohen Strompreise motiviert wurden.

Der Anteil an erneuerbaren Energien im Blumensteiner Stromnetz stieg um 4,2% auf 76,2%. Der starke Anstieg der Produktion mit Photovoltaikanlagen beeinflusst sowohl die Energiepreise als auch die Netzinfrastruktur. Im Jahr 2023 wurde den Produzentinnen und Produzenten ein Rückliefer tariff von 29 Rp./kWh gezahlt. Der Anteil der im Gemeindegebiet produzierten elektrischen Energie am Gesamtenergiebedarf in Blumenstein beträgt 14,4% und ist damit um 3,8% gestiegen.

Kontakt für Rückfragen

Thomas Gander, Geschäftsführer Energieversorgung Blumenstein AG
c/o NetZulg AG, 033 439 42 42